Stuttgarter Rundbrief

Priesterbruderschaft St. Petrus

Allerseelenmonat - November 2026



Liebe Freunde und Wohltäter!

Die Armen Seelen im Fegefeuer haben die Nacht erreicht, in der sie nicht mehr für sich selbst wirken können. Sie können nichts mehr tun, um ihr Heil zu erwerben, als zu leiden. Selbst ihre Gebete sind ohne Kraft, wenn sie für sich selbst bitten wollten. Dennoch tragen die Armen Seelen die Liebe Gottes in sich, sodass sie für uns fürbittend bei Gott wirken. Das Band der Liebe Gottes, das uns mit ihnen verbindet, konnte der Tod nicht zerreißen. Auch wenn sie im stillen Reich des Fegefeuers sind, sind sie unsere Brüder und Schwestern in Christus. Sie sind weiterhin Kinder Gottes, Glieder des geheimnisvollen Leibes unseres Herrn. Gott hat sie nicht vergessen, ihre Namen stehen weiterhin im Buch des Lebens.

Wir Priester beten jeden Tag für sie. Besonders in der Hl. Messe, denn nach der Wandlung faltet der Priester die Hände und fleht für sie: „Gedenke, o Herr, Deiner Diener und Dienerinnen, die uns im Zeichen des Glaubens vorausgegangen sind und nun in Frieden schlafen." Immer wieder beten wir flehentlich: „O Herr gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Amen."

Am Allerseelentag gedenken wir in besonderer Liebe unserer Verstorben, den Armen Seelen und wir wissen, dass an diesem Tag unsere Gebete eine ganz besondere Kraft haben, ihnen den Himmel aufzuschließen.

Die Kirche lehrt zwar nur zwei grundlegende Glaubenswahrheiten über das Fegefeuer, nämlich, dass es existiert und, dass wir ihnen durch Gebet, gute Werke und Ablässe helfen können.

Doch eines können wir sicher auch noch annehmen, dass ihr Schutzengel sie auch nicht im Fegefeuer verlässt.

Beten wir für die Armen Seelen, sie werden es uns dankbar in der Ewigkeit vergelten.

Die letzte Bitte, Vater, den wir bitten ist nicht für uns, weil wir ihres nicht bedürfen. Sie ist für die, die jenseits sind geblieben. Amen.

Mit priesterlichem Segen
und herzlichem Gruß auch im Namen von
meinen Mitbrüdern,
Ihr

P. Michael Barth

Messzeiten

So.	01.11.	**Allerheiligen** (auch in Schwäbisch Gmünd) 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
Mo.	02.11.	Allerseelen 08.00 Uhr Requiem 18.30 Uhr Requiem	I. Klasse
Di.	03.11.	Wochentag 18.30 Uhr Requiem für † Freunde u. Wohltäter	IV. Klasse
Mi.	04.11.	Karl Borromäus 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Do.	05.11.	Priesterdonnerstag 18.30 Uhr Requiem für † Mitglieder der FSSP und Konfraternität *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
Fr.	06.11.	Herz-Jesu-Freitag 17.30 Uhr Hl. Stunde 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	07.11.	Herz-Mariä-Sühnesamstag 08.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
So.	08.11.	**5. Sonntag nach Erscheinung** (auch in Schwäbisch Gmünd) 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	II. Klasse
Mo.	09.11.	Weihefest der Lateranbasilika **Keine Hl. Messe**	II. Klasse
Di.	10.11.	Hl. Andreas Avellinus **Keine Hl. Messe**	III. Klasse
Mi.	11.11.	Hl. Martin von Tours (Diözesanpatron) **Keine Hl. Messe**	III. Klasse
Do.	12.11.	Hl. Papst Martin I. **Keine Hl. Messe**	III. Klasse

Fr.	13.11.	Hl. Didacus 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	14.11.	Hl. Josaphat 08.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
So.	15.11.	**Hl. Albert der Große – Patrozinium** **(6. Sonntag nach Erscheinung)** 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt auch in Schwäbisch Gmünd	I. Klasse
Mo.	16.11.	Hl. Gertrud von Helfta 18.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
Di.	17.11.	Hl. Gregor der Wundertäter 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Mi.	18.11.	Weihefest der Basiliken St. Peter und Paul 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Do.	19.11.	Hl. Elisabeth von Thüringen 18.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
Fr.	20.11.	Hl. Felix von Valois 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	21.11.	Mariä Opferung 08.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
So.	22.11.	**Letzter Sonntag nach Pfingsten** 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt auch in Schwäbisch Gmünd	I. Klasse
Mo.	23.11.	Papst Clemens I. 18.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
Di.	24.11.	Hl. Johannes vom Kreuz 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Mi.	25.11.	Sel. Gute Beth von Reuthe 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse

Do.	26.11.	Konrad von Konstanz 18.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
Fr.	27.11.	Fest der Wundertätigen Medaille 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	28.11.	Maria am Samstag 08.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	IV. Klasse
So.	29.11.	**1. Adventssonntag** 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt auch in Schwäbisch Gmünd	I. Klasse
Mo.	30.11.	Hl. Apostel Andreas 18.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	II. Klasse
Di.	01.12.	Wochentag 18.30 Uhr Rorate	III. Klasse
Mi.	02.12.	Hl. Bibiana 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Do.	03.12.	Priesterdonnerstag (Hl. Franz Xaver) 18.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
Fr.	04.12.	Herz-Jesu-Freitag (Hl. Petrus Chrysologus) 17.30 Uhr Hl. Stunde 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	05.12.	Herz-Mariä-Sühnesamstag 08.30 Uhr Hl. Messe *anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit*	III. Klasse
So.	06.12.	**2. Adventssonntag** 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt *Jeweils mit Nikolausempfang* auch in Schwäbisch Gmünd	I. Klasse

Rosenkranz:

- **Mittwochs** um 17.50 Uhr für die Gebetsanliegen
- Am **1. Donnerstag** im Monat ist um 17.50 Uhr Priesterrosenkranz

Beichte: jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe;

Ablässe für diesen Monat

Allerseelen-Ablass

1. Dem Gläubigen, der einen Friedhof andächtig besucht und wenigstens im Geiste für die Verstorbenen betet, wird ein Ablass gewährt. Dieser Ablass kann nur den Seelen im Fegefeuer zugewendet werden. An jedem Tag zwischen dem 1. und dem 8. November kann ein vollkommener Ablass gewonnen werden.
2. Ein vollkommener Ablass, der aber nur den Seelen im Fegefeuer zugewendet werden kann, wird dem Gläubigen gewährt, der am Allerseelentage (bzw. bereits an Allerheiligen ab 12.00 Uhr) eine Kirche oder öffentliche Kapelle besucht. Bei diesem Besuch wird ein „Vaterunser“ und das Glaubensbekenntnis gebetet.

Schriftlesung

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen gewährt, der die Heilige Schrift in einer von der zuständigen kirchlichen Autorität approbierten Ausgabe mit der dem Worte Gottes gebührenden Ehrfurcht und in dem Bemühen um geistlichen Gewinn wenigstens eine halbe Stunde liest. Wenn sich die geistliche Lesung auf weniger als eine halbe Stunde erstreckt, wird ein Teilablass gewährt.

Die hl. Kirche gewährt aus ihrem Gnadenschatz für verschiedene fromme Werke und Gebete Ablässe, d.h. einen Nachlass von zeitlichen Sündenstrafen.
Dabei unterscheidet man zwischen Teilablass und vollkommenem Ablass.
Zur Gewinnung des vollkommenen Ablasses verrichtet man das bestimmte Werk und beobachtet die „üblichen Bedingungen“: Beichte, Kommunion und Gebet nach Meinung des Hl. Vaters (Vaterunser, Avemaria). Darüber hinaus ist das Freisein von jeder Anhänglichkeit an irgendeine, auch lässliche Sünde erforderlich.
Das Anliegen des Gebetes nach der Meinung des Hl. Vaters ist u.a. die Zunahme der katholischen Religion, Erhöhung der Kirche, Bekehrung der Sünder, Ausrottung der Irrlehren (…). Es sind also immerwährende Anliegen!



Veranstaltungen

Erwachsenenkatechese
Am 20. November findet die Katechese nach der Hl. Messe im Albertsaal statt.

Abwesenheitsnotiz
Vom Montag, den 09. bis Freitag, den 13. November findet ein Priestertreffen in Ottobeuren statt. Daher sind alle Priester an diesen Tagen weg. Am Freitag Abend wird es wieder wie gewohnt eine Hl. Messe geben.

Kinder CKJ
Am 05. Dezember um 10.30 Uhr in der Franklinstraße.
Wir bitten um Anmeldung: stuttgart@petrusbruderschaft.de

Gebetsanliegen für diesen Monat

- Um Berufungen zum Priestertum
- Für Papst Leo XIV.
- Für die Armen Seelen
- Für den rechten Gebrauch des Reichtums
- Für die Kranken und Sterbenden

- Für die Verstorbenen des letzten Jahres:

†

Requiescant in pace!

+ 27.12.2025 Roland Süßmuth
+ 18.02.2026 Rita Hungerbühler
+ 13.04.2026 Kurt Strehle
+ 27.04.2026 Theresia Götz
+ 16.08.2026 Wilfried Schwartz
+ 20.08.2026 Joffre Schena
+ 23.08.2026 Rosalinde Püchner
+ 14.09.2026 Luisa Bruno

Homepage: www.stuttgart.petrusbruderschaft.de

Abonnieren Sie auch unseren **Newsletter** – eine E-Mail an uns genügt!

Messorte:

Kirche St. Albert: Wollinstr. 55, 70435 Zuffenhausen
Kirche St. Leonhard: Aalener Str. 2, 73525 Schwäbisch Gmünd

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS – FSSP

P. Michael Parth, P. Melvin Watts und P. Dr. Daniel Eichhorn
Franklinstr. 40 – Haus Maria Immaculata
70435 Stuttgart-Zuffenhausen

Tel. 0711-98 277 91 – E-Mail: stuttgart@petrusbruderschaft.de
Internet: www.stuttgart.petrusbruderschaft.de und www.instagram.com/fsspstuttgart

Spendenkonto: Priesterbruderschaft St. Petrus e.V.
IBAN: DE36 6009 0100 0232 0570 01 / BIC: VOBADESS

Vergelt's Gott!